

*„Spenden statt Schenken“  
2022*



Nürnberg, Dezember 2022

**Tigerauge e.V.**

uniVersa spendet 1.000 € an "Tigerauge" Kinderhospiz Nordbayern e.V.

Allein in Bayern sterben jährlich 600 bis 700 Kinder – mehr als die Hälfte von ihnen bereits während des ersten Lebensjahres. Der Weg von dort bis hin zum Tod zieht sich oft über eine lange Zeit hin. Familien geraten bisweilen in gesellschaftliche Isolation, weil viele Außenstehende mit der Situation nicht umzugehen wissen. Aus finanzieller Sicht bringen Pflege und Betreuung Familiensysteme zudem häufig an ihre Belastungsgrenze.

Der Verein unterstützt die betroffenen Kinder und Familien bis zuletzt und möchte erreichen, dass Eltern und Angehörige so viel Zeit wie möglich mit ihren schwerkranken Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen haben. Dies verwirklicht der Verein im Raum Nordbayern - aktuell vor allem in der Universitätskinderklinik Erlangen.

Durch die großzügige Spende der uniVersa Krankenversicherung a.G. ist die Kinderklinik einen großen Schritt weiter bei der Anschaffung eines neuen therapeutischen Bodentrampolins für den Außenbereich.

Nutznieser sind hier insbesondere die stationär behandelten Kinder und Jugendlichen, welche wegen schwerwiegender psychischer Störungen mitunter mehrere Monate in der Kinderklinik verbleiben. Bei der Behandlung und Betreuung dieser Kinder hat Sport und Bewegung einen hohen und nachweislich therapeutisch wirksamen Stellenwert.



von links:

Dr. med. Gravou-Apostolatos (Palliativmedizinerin)

Vera Pfahl (Generalagentur Roth)

Dr. Hobeck (1.Vorsitzende Tigerauge e.V.)